

Call for Papers

Die Oldenburger Forschungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur (OlFoKi) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg organisiert für die Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse 2021 erneut das digitale Format „Wissenschaft in zehn Minuten“. Hierbei handelt es sich um eine digitale Plattform, die Beiträge (Vid- und Podcast) versammelt, die sich mit zeitgenössischer Kinder- und Jugendliteratur befassen. Auf der Internetpräsenz der KIBUM 2020 finden sich noch bis Ende Juni 2021 insgesamt 29 Beiträge mit einer Gesamtlauzeit von über 300 Minuten (<https://www.kibum-oldenburg.de/index.php?page=olfoki>).

Die große Resonanz und die sehr positiven Rückmeldungen – u.a. die Nominierung der KIBUM für den Sonderpreis Leseförderung durch die Arbeitsgemeinschaft Jugendbuchverlage e.V. (AVJ) – haben uns dazu ermutigt, das Projekt auch für die KIBUM 2021 fortzuführen. Wir suchen daher für die KIBUM 2021 erneut Videobeiträge, die sich mit Neuerscheinungen aus dem Bereich der Kinder- und Jugendliteratur befassen. Die Beiträge sollten inhaltlich anspruchsvoll sein und sich einem der beiden Schwerpunkte zuordnen lassen:

a. „Für die Schule rezensiert und kommentiert“

In dieser Rubrik sollen Vid- oder Podcasts über kinder- und jugendliterarische Texte präsentiert werden, die 2020 oder 2021 erschienen sind. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Auseinandersetzung mit dem fachdidaktischen Potenzial dieser Texte für literaturspezifische Vermittlungsprozesse in Kindertagesstätten, an Schulen oder Universitäten. Ziel der Vidcasts ist es, (angehenden) Literaturvermittler*innen prägnant und anschaulich zu verdeutlichen, inwiefern diese Texte für die Vermittlung von fachlichen Kompetenzen und Bereitschaften genutzt werden können. Ebenso kann am Beispiel dieser Texte veranschaulicht werden, inwiefern innovative Verfahren Zugänge zum Gegenstand ermöglichen. Dies schließt auch digitale Zugänge zur Kinder- und Jugendliteratur ein. Adressat*innen dieser Vidcasts sind (angehende) Literaturvermittler*innen, die in unterschiedlichen Institutionen der Literaturvermittlung tätig sind (Schule, Studienseminar, Universität usw.).

b. „Ein Blick in die Werkstatt der Literaturwissenschaften“

Der zweite Themenschwerpunkt bietet literatur- oder kulturwissenschaftliche Minituranalysen ausgewählter kinder- und jugendliterarischer Texte, die 2020 oder 2021 erschienen sind. Hier liegt der Schwerpunkt auf einer analytischen Auseinandersetzung, die textnah einzelne Forschungsfragen skizziert und ggfs. in einen größeren Kontext stellt. Im Zentrum sollten aber stets die zu analysierenden Texte stehen, die unter literatur- oder kulturwissenschaftlicher Perspektive betrachtet werden. Adressat*innen dieser Vidcast sind Literatur- und Kulturwissenschaftler*innen und fortgeschrittene Studierende.

Die Beiträge dürfen auch literaturkritisch oder essayistisch ausgerichtet sein. Sie sollten ein interessiertes Publikum adressieren. Die Länge der Beiträge sollte ca. 10 Minuten betragen. Denkbar sind auch Abweichungen von dieser Zeitvorgabe, die aber abgesprochen werden müssen. Wir würden uns über Beitragsvorschläge von Wissenschaftler*innen, Nachwuchswissenschaftler*innen und fortgeschrittenen Studierenden, die sich mit Kinder- und Jugendliteratur befassen, sehr freuen.

Falls Sie Interesse an der Erstellung eines Vid- oder Podcasts haben, melden Sie sich gerne bis zum 1. Juli 2021 unter Angabe des avisierten Schwerpunkts und des Textes oder der Texte, die Sie im Rahmen Ihres Beitrags thematisieren möchten, bei: Prof. Thomas Boyken

(t.boyken@uni-oldenburg.de) und Prof. Jörn Brüggemann (joern.brueggemann@uni-oldenburg.de)

Nach der Annahme des Vorschlags erhalten Sie von uns ein kurzes style sheet, das sich v.a. auf die formalen Aspekte des Vidcasts bezieht. Die fertigen Vidcasts müssen bis zum 15. September 2021 eingereicht werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Vorschläge.